

# Bühlertann gibt 1500 Euro für die VHS

Bühlertann / Elisabeth Schweikert 28.11.2018

Bürgermeister Michael Dambacher rückt vom Sitzungstisch ab und nimmt bei den Zuhörern Platz. Er ist stellvertretender Vorsitzender der Haller Volkshochschule (VHS) und damit in diesem Punkt befangen. Es geht um den Zuschuss zu der Bildungseinrichtung, die in der Gemeinde im Bühlertal auch eine Außenstelle betreibt. Bislang gab die Kommune 1500 Euro. Jetzt hatten alle Außenstellen-Bürgermeister bei einem Treffen einheitliche Regelungen getroffen: Jede Kommune soll mindestens 30 Cent je Einwohner als Zuschuss bezahlen. Für Bühlertann hieße das: Bei 3044 Einwohnern (Stand Juni 2018) wären das 913 Euro, also 587 Euro weniger als bisher.

Gemeinderat Konrad Stöcker regte zunächst an, die Summe auf 1000 Euro aufzurunden. Thomas Hirn und Hansjörg Schneider votierten für den höheren Zuschuss. Thomas Brenner meinte, die Entscheidung soll dann getroffen werden, wenn sich der Gemeinderat mit der Vereinsförderung befasse.

Günther Walzhauer führte in Vertretung des Bürgermeisters die Abstimmung durch. Er sagte: „Die VHS ist eine gute Institution, die zur Bildung beiträgt. Das ist ein Betrag (die 1500 Euro), den man setzen kann.“

Einstimmig, bei einer Enthaltung von Eugen Hald, wurde festgelegt, die Einrichtung weiterhin mit 1500 Euro zu fördern. „Vielen Dank“, sagte Dambacher, als er zu seinem Platz als Vorsitzender des Gemeinderats zurückgekehrt war, „die VHS ist eine tolle Institution mit guten Bildungsangeboten. Das ist gut angelegtes Geld.“

Quelle: Haller Tagblatt vom 28.11.2018

<https://www.swp.de/suedwesten/staedte/schwaebisch-hall/buehlertann-gibt-1500-euro-fuer-die-vhs-28440624.html>